

21. Familien - Picknick

14. August 2004

Protokoll Höck 2004

mehr Bilder

Und wieder ist es vollbracht!

Bei windigem und schon fast herbstlich kühlem Wetter (schlappe 20° C!) durften wir ein weiteres Mal, bei unserem Gastgeber Willy, das Familienpicknick abhalten. Bei zehn eingegangenen Entschuldigungen fanden immerhin 27 alt-bbr-ler, mit ihren Familien, den Weg in die Untertelle.

Dank unserem Food- und Beverageteam (Jösu, Paul, Robi, Patrick, Hanspeter und Markus) durften wir es uns wieder richtig gut gehen lassen. Die Bowle aus dem blitzblanken „De Laval Kessel“ erinnerte zuerst jedoch eher an eine Kinderparty. Aber nach ein paar Bechern fühlte man dann doch tatsächlich ein leichtes „kräuseln“ in den Gehirnwindungen.

Da wie eingangs erwähnt das Wetter sich nicht von der sommerlichen Seite zeigte, sahen wir uns gezwungen uns im Tenn nieder zu lassen. Das Ambiente hatte schon fast einen mystischen Hauch von Harry Potter.

Gegen 16:00 Uhr fand dann die mit Spannung erwartete Jahressitzung statt. Die führerlos dasitzende Runde debattierte, fragte, machte Vorschläge und sah sich schon bald in der Existenz um den Erhalt des Clubs bedroht.

Endlich erhob sich unser schon längst gewählte Wunschkandidat Ami, nach sichtlich reiflicher Überlegung und übernahm den Vorsitz.

Eine hörbare Erleichterung machte die Runde und wir sind ihm dankbar, dass er sich doch noch zum Wohle des Clubs eines Besseren besonnen hatte.

(Vielleicht auch im Wissen, dass sich Jessy als Nachfolger bereits empfohlen hat.) Mehr zur GV steht im Protokoll

Nochmals vielen Dank den Akteuren, welche jeweils zum guten Gelingen dieses Anlasses beitragen.

Zum Schluss noch dies: Ein Gradmesser dass wir älter werden ist, es wird mehr Rotwein als Bier konsumiert.

Die Weinbauern in Spanien sagen „graçias“, Eichhof hatte ja genug lang seinen Spass.

Protokoll Höck 2004

